

Der große Roman der neuen Zeit

Z



Richard Degen Johannes Merkel

519 Seiten (32½ Bogen) / Ladenpreis gebunden Mark 30.—

Die „Leipziger Neuesten Nachrichten“ urteilen in einer ausführlichen Besprechung: ... Der Glaube an die Lebensfähigkeit des deutschen Buches spricht aus diesem Unternehmen. Und wenn die Nachfolger dieses Johannes Merkel die gleiche Physiognomie zeigen, so dürfte der Verlag sich nicht enttäuscht sehen. Der Wunsch der Leserschaft nach „großen Romanen“ ist den Eingeweihten bekannt, so schreckt man auch nicht vor dem über 500 Seiten zählenden Bande zurück. Und wie stark er in seiner Diktion ist, erhellt am besten daraus, daß man das Buch, einmal zur Hand genommen, nicht wieder fortlegt. Ohne jede Kapiteleinteilung drängt es in einem unaufhaltbaren Flusse dem Ende zu. Erst glaubt man einen interessant geschriebenen Schlüsselroman aus der Leipziger Literatur- und Verlegerwelt vor sich zu haben. Und manche Figuren sind so unheimlich lebenswarm, manche Episoden atmen solches spezifisches Leipziger Wesen — im guten, wie im bösen Sinne — daß unzweifelhaft Kopien nach der Natur vorliegen. Je tiefer man aber in die Wurzeln der Fabel, des Agans des Ganzen eindringt, fühlt man, wie ein rastlos suchender und ringender Geist hier schafft und schöpferisch über sich selbst hinauswächst. Ein Gottsucher im gänzlich unkirchlichen Sinne, ein moderner Märtyrer im Kleide des Alltags, der immer mehr zum Symbol des Kreuzträgers auf den Wegen des Hirnmenschen wird, dem er zur letzten Ausschöpfung des Leides — eine unerbittliche Vorsehung, ein warmes mitsühndes Herz belieh. Der sich nicht an der Versteinerung seines sinnlich liebebedürftigen, liebespendenden Innern bei seinem Aufstiege in die Eishöhen seiner geistigen Sehnsüchte anklammern kann. Dieser Pastorensohn Merkel, den wir auf seinem Wege durchs Elend bis zum Sonnenaufstieg begleiten, trägt das Stigma des Propheten und tragischen Helden — eines, der die Welt zum entscheidenden Kampfe über die Klärung der letzten Fragen hinter den Dingen aufruft. Mit Spannung harret man des nächsten Bandes.“

Graf Max zu Löwenstein schreibt: „Nach langer Zeit wieder ein Buch, das man klopfenden Herzens liest, wie eine Botschaft des ewigen Geistes. Man gewinnt nach dem Lesen des wundervollen Buches den Eindruck, daß ein Volk, das noch Männer, geistige Führer und Auser im Streite, wie Richard Degen zu den Seinen zählt, nicht untergehen kann, sondern, daß germanische Kraft und germanische Tugend, der alles niederringende, nach Recht und Wahrheit strebende, der Alltöndern würdige Geist, wieder emporkommen wird und muß, und die Flamme nicht erloschen ist, die heilige Flamme, die uns das Morgenrot bringt seelischer und körperlicher Wiedergeburt und neuen, glanzvollen Aufstiegs!“

Wir liefern: Bar mit 40% und 11/10 **Verlangzettel anbei**
2 Probefstücke bar mit 50%.

Jedes Stück trägt eine wirkungsvolle Leibriinde

Versehen Sie sich reichlich, Johannes Merkel ist das Buch der Zukunft

Erdegeist-Verlag C. W. Mamsch & Co. / Leipzig